

Ein Tag im Kindergarten St. Leonhard am Forst

Wir sind bestrebt für Kinder, Eltern und Kindergartenpersonal, einen optimalen Tagesablauf zu bieten.



Ankommen: 7.00 – 8.30:

In der Früh haben die Kinder die Möglichkeit, sich in aller Ruhe einzufinden. Sie haben Zeit, über Erlebnisse zu sprechen und mit den Freund*Innen, oder dem anwesenden Personal spielend in Kontakt zu kommen. Bis 7:30 sind die Kinder in einer Sammelgruppe, ab 7:30 gehen die Kinder mit dem Gruppenteam in ihre Stammgruppe.



Gleitende Jause:

In allen Gruppen gibt es eine gleitende Jause. Der Jausentisch wird von den Kindern und der Betreuerin gedeckt. In der Zeit von 8.00 bis 10.30 haben die Kinder die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wann sie jausen wollen.

Jede Woche nimmt ein anderes Kind einen Korb mit saisonalem Obst oder Gemüse mit. Dieses wird am Vormittag angeboten. Somit werden die Kinder ohne Druck und mit viel Freude zum Genuss gesunder Jause angeregt.

Es wird auch bei den Kochtagen gemeinsam gekocht, etwas zubereitet, geschnitten, oder Müsli, Porridge oder Grießbrei hergestellt. Somit wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten selbst aktiv zu werden.





Im Laufe des Vormittages bietet die Pädagogin **verschiedene Angebote zur Förderung unterschiedlicher Bildungsbereiche an:**

- Emotionale und soziale Beziehungen
- Ethik und Gesellschaft
- Sprache und Kommunikation
- Bewegung und Gesundheit
- Ästhetik und Gestaltung
- Natur und Technik

Die Aktivitäten finden spielerisch statt und regen die Kinder zu eigenständigem Lernen und Entdecken an. Viele Angebote finden nur mit einem Teil der Gruppe statt. Somit können wir uns individuell an den Entwicklungsstand und dem Interesse der Kinder anpassen.



Im **Gemeinschaftskreis** ist Zeit und Platz für Gespräche, Konfliktlösungen, Informationen, Feiern ... Er ist ein Ritual, der dem Kind Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Hier fühlt es sich getragen und akzeptiert, denn für Jeden gibt es einen Platz. Niemand ist im Abseits.



Sehr viel Wert wird in unserem Kindergarten auf **Bewegung** gelegt.

Ein **sehr gut ausgestatteter Turnsaal** im Erdgeschoß bietet den Kindern viel Zeit und Raum für Spiele, Turneinheiten, Rhythmisch-musikalischen Einheiten, spezielle Bewegungsförderungen, aber auch Platz um mit Weichbausteinen und Matten unterschiedliche Bewegungstationen zu bauen.

Der Dachboden bietet die Möglichkeit für einen abwechslungsreichen Bewegungslandschaft:

- ***Schachtelbaustelle:*** Die Kinder können mit Schachteln, Brettern, Tüchern und anderen Materialien Häuser, Höhlen und Burgen bauen. Dabei werden neben Spaß und Freude an der Bewegung auch andere Fertigkeiten, wie Handlungsplanung, physikalische Erfahrungen, soziale- und emotionale Fähigkeiten gefördert.
- Der ***größere Teil des Dachbodens*** ist mit Matten ausgelegt. Darauf werden von den Pädagoginnen verschiedene motopädagogische Angebote gesetzt: Schaukeln, Kreisel, Strickleiter, Wippe, Rollrutsche, Bällchenbad, Hängematten.... Die Kinder können selbst entscheiden, welches Angebot sie wie lange nutzen möchten. Somit kommen wir den individuellen Bewegungsbedürfnissen der Kinder offen entgegen.

Im **Garten und dem nahen Park** bieten wir den Kindern Bewegung an der frischen Luft an.

Traktoren, Autos, Dreiräder, Baumhaus, Sandspiel, Rutsche, Schaukel, Sitzmulde und Naschecke... regen die Kinder zu vielfältigen Sinnes- und Naturerfahrungen an.



Im **Multifunktionsraum** können die Kinder besondere Angebote erleben, ausprobieren, aktiv und kreativ gestalten ohne intensives Spiel im Gruppenraum zu stören oder es aus Platzmangel unterbrechen zu müssen.

- ...Bilderbücher
 - ...Experimente
 - ...Schulvorbereitung
 - ...Gestalten von Bodenbildern und Mandalas mit Legematerial
 - ...Wahrnehmungsspiele für alle Sinne
 - ...Genießen von Ruhe und Stille mit besonderen Lichtquellen
- ...Bilderbuchkino - Kamishibai
 - ...Musikhören und Musizieren



Ab 11.30 werden die Kinder abgeholt oder mit dem Bus nach Hause gebracht. Jene Kinder, die sich mittags länger im Kindergarten aufhalten, kommen in einem Gruppenraum zusammen.

Um 12.00 gibt es MO – DO für die Kinder, die in der Früh zum Essen angemeldet wurden, ein gemeinsames, 2-gängiges **Mittagessen**. Um frisches, gesundes, reichhaltiges und schmackhaftes Essen anzubieten, kocht täglich eine Köchin für Kinder und Personal.



Danach lassen die Kinder, die für die **Nachmittagsbetreuung** angemeldet sind, den Nachmittag mit einer Pädagogin oder einer Betreuerin beim Freispiel ausklingen.

Ein Tag im Kindergarten St. Leonhard am Forst

Wir sind bestrebt für Kinder, Eltern und Kindergartenpersonal, einen optimalen Tagesablauf zu bieten.



Ankommen: 7.00 – 8.30:

In der Früh haben die Kinder die Möglichkeit, sich in aller Ruhe einzufinden. Sie haben Zeit, über Erlebnisse zu sprechen und mit den Freund*Innen, oder dem anwesenden Personal spielend in Kontakt zu kommen. Bis 7:30 sind die Kinder in einer Sammelgruppe, ab 7:30 gehen die Kinder mit dem Gruppenteam in ihre Stammgruppe.



Gleitende Jause:

In allen Gruppen gibt es eine gleitende Jause. Der Jausentisch wird von den Kindern und der Betreuerin gedeckt. In der Zeit von 8.00 bis 10.30 haben die Kinder die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wann sie jausen wollen.

Jede Woche nimmt ein anderes Kind einen Korb mit saisonalem Obst oder Gemüse mit. Dieses wird am Vormittag angeboten. Somit werden die Kinder ohne Druck und mit viel Freude zum Genuss gesunder Jause angeregt.

Es wird auch bei den Kochtagen gemeinsam gekocht, etwas zubereitet, geschnitten, oder Müsli, Porridge oder Grießbrei hergestellt. Somit wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten selbst aktiv zu werden.





Im Laufe des Vormittages bietet die Pädagogin **verschiedene Angebote zur Förderung unterschiedlicher Bildungsbereiche an:**

- Emotionale und soziale Beziehungen
- Ethik und Gesellschaft
- Sprache und Kommunikation
- Bewegung und Gesundheit
- Ästhetik und Gestaltung
- Natur und Technik

Die Aktivitäten finden spielerisch statt und regen die Kinder zu eigenständigem Lernen und Entdecken an. Viele Angebote finden nur mit einem Teil der Gruppe statt. Somit können wir uns individuell an den Entwicklungsstand und dem Interesse der Kinder anpassen.



Im **Gemeinschaftskreis** ist Zeit und Platz für Gespräche, Konfliktlösungen, Informationen, Feiern ... Er ist ein Ritual, der dem Kind Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Hier fühlt es sich getragen und akzeptiert, denn für Jeden gibt es einen Platz. Niemand ist im Abseits.



Sehr viel Wert wird in unserem Kindergarten auf **Bewegung** gelegt.

Ein **sehr gut ausgestatteter Turnsaal** im Erdgeschoß bietet den Kindern viel Zeit und Raum für Spiele, Turneinheiten, Rhythmisch-musikalischen Einheiten, spezielle Bewegungsförderungen, aber auch Platz um mit Weichbausteinen und Matten unterschiedliche Bewegungstationen zu bauen.

Der Dachboden bietet die Möglichkeit für einen abwechslungsreichen Bewegungslandschaft:

- ***Schachtelbaustelle:*** Die Kinder können mit Schachteln, Brettern, Tüchern und anderen Materialien Häuser, Höhlen und Burgen bauen. Dabei werden neben Spaß und Freude an der Bewegung auch andere Fertigkeiten, wie Handlungsplanung, physikalische Erfahrungen, soziale- und emotionale Fähigkeiten gefördert.
- Der ***größere Teil des Dachbodens*** ist mit Matten ausgelegt. Darauf werden von den Pädagoginnen verschiedene motopädagogische Angebote gesetzt: Schaukeln, Kreisel, Strickleiter, Wippe, Rollrutsche, Bällchenbad, Hängematten.... Die Kinder können selbst entscheiden, welches Angebot sie wie lange nutzen möchten. Somit kommen wir den individuellen Bewegungsbedürfnissen der Kinder offen entgegen.

Im **Garten und dem nahen Park** bieten wir den Kindern Bewegung an der frischen Luft an.

Traktoren, Autos, Dreiräder, Baumhaus, Sandspiel, Rutsche, Schaukel, Sitzmulde und Naschecke... regen die Kinder zu vielfältigen Sinnes- und Naturerfahrungen an.



Im **Multifunktionsraum** können die Kinder besondere Angebote erleben, ausprobieren, aktiv und kreativ gestalten ohne intensives Spiel im Gruppenraum zu stören oder es aus Platzmangel unterbrechen zu müssen.

- ...Bilderbücher
 - ...Experimente
 - ...Schulvorbereitung
 - ...Gestalten von Bodenbildern und Mandalas mit Legematerial
 - ...Wahrnehmungsspiele für alle Sinne
 - ...Genießen von Ruhe und Stille mit besonderen Lichtquellen
- ...Bilderbuchkino - Kamishibai
 - ...Musikhören und Musizieren



Ab 11.30 werden die Kinder abgeholt oder mit dem Bus nach Hause gebracht. Jene Kinder, die sich mittags länger im Kindergarten aufhalten, kommen in einem Gruppenraum zusammen.

Um 12.00 gibt es MO – DO für die Kinder, die in der Früh zum Essen angemeldet wurden, ein gemeinsames, 2-gängiges **Mittagessen**. Um frisches, gesundes, reichhaltiges und schmackhaftes Essen anzubieten, kocht täglich eine Köchin für Kinder und Personal.



Danach lassen die Kinder, die für die **Nachmittagsbetreuung** angemeldet sind, den Nachmittag mit einer Pädagogin oder einer Betreuerin beim Freispiel ausklingen.

Ein Tag im Kindergarten St. Leonhard am Forst

Wir sind bestrebt für Kinder, Eltern und Kindergartenpersonal, einen optimalen Tagesablauf zu bieten.



Ankommen: 7.00 – 8.30:

In der Früh haben die Kinder die Möglichkeit, sich in aller Ruhe einzufinden. Sie haben Zeit, über Erlebnisse zu sprechen und mit den Freund*Innen, oder dem anwesenden Personal spielend in Kontakt zu kommen. Bis 7:30 sind die Kinder in einer Sammelgruppe, ab 7:30 gehen die Kinder mit dem Gruppenteam in ihre Stammgruppe.



Gleitende Jause:

In allen Gruppen gibt es eine gleitende Jause. Der Jausentisch wird von den Kindern und der Betreuerin gedeckt. In der Zeit von 8.00 bis 10.30 haben die Kinder die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wann sie jausen wollen.

Jede Woche nimmt ein anderes Kind einen Korb mit saisonalem Obst oder Gemüse mit. Dieses wird am Vormittag angeboten. Somit werden die Kinder ohne Druck und mit viel Freude zum Genuss gesunder Jause angeregt.

Es wird auch bei den Kochtagen gemeinsam gekocht, etwas zubereitet, geschnitten, oder Müsli, Porridge oder Grießbrei hergestellt. Somit wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten selbst aktiv zu werden.





Im Laufe des Vormittages bietet die Pädagogin **verschiedene Angebote zur Förderung unterschiedlicher Bildungsbereiche an:**

- Emotionale und soziale Beziehungen
- Ethik und Gesellschaft
- Sprache und Kommunikation
- Bewegung und Gesundheit
- Ästhetik und Gestaltung
- Natur und Technik

Die Aktivitäten finden spielerisch statt und regen die Kinder zu eigenständigem Lernen und Entdecken an. Viele Angebote finden nur mit einem Teil der Gruppe statt. Somit können wir uns individuell an den Entwicklungsstand und dem Interesse der Kinder anpassen.



Im **Gemeinschaftskreis** ist Zeit und Platz für Gespräche, Konfliktlösungen, Informationen, Feiern ... Er ist ein Ritual, der dem Kind Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Hier fühlt es sich getragen und akzeptiert, denn für Jeden gibt es einen Platz. Niemand ist im Abseits.



Sehr viel Wert wird in unserem Kindergarten auf **Bewegung** gelegt.

Ein **sehr gut ausgestatteter Turnsaal** im Erdgeschoß bietet den Kindern viel Zeit und Raum für Spiele, Turneinheiten, Rhythmisch-musikalischen Einheiten, spezielle Bewegungsförderungen, aber auch Platz um mit Weichbausteinen und Matten unterschiedliche Bewegungstationen zu bauen.

Der Dachboden bietet die Möglichkeit für einen abwechslungsreichen Bewegungslandschaft:

- ***Schachtelbaustelle:*** Die Kinder können mit Schachteln, Brettern, Tüchern und anderen Materialien Häuser, Höhlen und Burgen bauen. Dabei werden neben Spaß und Freude an der Bewegung auch andere Fertigkeiten, wie Handlungsplanung, physikalische Erfahrungen, soziale- und emotionale Fähigkeiten gefördert.
- Der ***größere Teil des Dachbodens*** ist mit Matten ausgelegt. Darauf werden von den Pädagoginnen verschiedene motopädagogische Angebote gesetzt: Schaukeln, Kreisel, Strickleiter, Wippe, Rollrutsche, Bällchenbad, Hängematten.... Die Kinder können selbst entscheiden, welches Angebot sie wie lange nutzen möchten. Somit kommen wir den individuellen Bewegungsbedürfnissen der Kinder offen entgegen.

Im **Garten und dem nahen Park** bieten wir den Kindern Bewegung an der frischen Luft an.

Traktoren, Autos, Dreiräder, Baumhaus, Sandspiel, Rutsche, Schaukel, Sitzmulde und Naschckecke... regen die Kinder zu vielfältigen Sinnes- und Naturerfahrungen an.



Im **Multifunktionsraum** können die Kinder besondere Angebote erleben, ausprobieren, aktiv und kreativ gestalten ohne intensives Spiel im Gruppenraum zu stören oder es aus Platzmangel unterbrechen zu müssen.

- ...Bilderbücher
 - ...Experimente
 - ...Schulvorbereitung
 - ...Gestalten von Bodenbildern und Mandalas mit Legematerial
 - ...Wahrnehmungsspiele für alle Sinne
 - ...Genießen von Ruhe und Stille mit besonderen Lichtquellen
- ...Bilderbuchkino - Kamishibai
 - ...Musikhören und Musizieren



Ab 11.30 werden die Kinder abgeholt oder mit dem Bus nach Hause gebracht. Jene Kinder, die sich mittags länger im Kindergarten aufhalten, kommen in einem Gruppenraum zusammen.

Um 12.00 gibt es MO – DO für die Kinder, die in der Früh zum Essen angemeldet wurden, ein gemeinsames, 2-gängiges **Mittagessen**. Um frisches, gesundes, reichhaltiges und schmackhaftes Essen anzubieten, kocht täglich eine Köchin für Kinder und Personal.



Danach lassen die Kinder, die für die **Nachmittagsbetreuung** angemeldet sind, den Nachmittag mit einer Pädagogin oder einer Betreuerin beim Freispiel ausklingen.

Ein Tag im Kindergarten St. Leonhard am Forst

Wir sind bestrebt für Kinder, Eltern und Kindergartenpersonal, einen optimalen Tagesablauf zu bieten.



Ankommen: 7.00 – 8.30:

In der Früh haben die Kinder die Möglichkeit, sich in aller Ruhe einzufinden. Sie haben Zeit, über Erlebnisse zu sprechen und mit den Freund*Innen, oder dem anwesenden Personal spielend in Kontakt zu kommen. Bis 7:30 sind die Kinder in einer Sammelgruppe, ab 7:30 gehen die Kinder mit dem Gruppenteam in ihre Stammgruppe.



Gleitende Jause:

In allen Gruppen gibt es eine gleitende Jause. Der Jausentisch wird von den Kindern und der Betreuerin gedeckt. In der Zeit von 8.00 bis 10.30 haben die Kinder die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wann sie jausen wollen.

Jede Woche nimmt ein anderes Kind einen Korb mit saisonalem Obst oder Gemüse mit. Dieses wird am Vormittag angeboten. Somit werden die Kinder ohne Druck und mit viel Freude zum Genuss gesunder Jause angeregt.

Es wird auch bei den Kochtagen gemeinsam gekocht, etwas zubereitet, geschnitten, oder Müsli, Porridge oder Grießbrei hergestellt. Somit wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten selbst aktiv zu werden.





Im Laufe des Vormittages bietet die Pädagogin **verschiedene Angebote zur Förderung unterschiedlicher Bildungsbereiche an:**

- Emotionale und soziale Beziehungen
- Ethik und Gesellschaft
- Sprache und Kommunikation
- Bewegung und Gesundheit
- Ästhetik und Gestaltung
- Natur und Technik

Die Aktivitäten finden spielerisch statt und regen die Kinder zu eigenständigem Lernen und Entdecken an. Viele Angebote finden nur mit einem Teil der Gruppe statt. Somit können wir uns individuell an den Entwicklungsstand und dem Interesse der Kinder anpassen.



Im **Gemeinschaftskreis** ist Zeit und Platz für Gespräche, Konfliktlösungen, Informationen, Feiern ... Er ist ein Ritual, der dem Kind Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Hier fühlt es sich getragen und akzeptiert, denn für Jeden gibt es einen Platz. Niemand ist im Abseits.



Sehr viel Wert wird in unserem Kindergarten auf **Bewegung** gelegt.

Ein **sehr gut ausgestatteter Turnsaal** im Erdgeschoß bietet den Kindern viel Zeit und Raum für Spiele, Turneinheiten, Rhythmisch-musikalischen Einheiten, spezielle Bewegungsförderungen, aber auch Platz um mit Weichbausteinen und Matten unterschiedliche Bewegungstationen zu bauen.

Der Dachboden bietet die Möglichkeit für einen abwechslungsreichen Bewegungslandschaft:

- ***Schachtelbaustelle:*** Die Kinder können mit Schachteln, Brettern, Tüchern und anderen Materialien Häuser, Höhlen und Burgen bauen. Dabei werden neben Spaß und Freude an der Bewegung auch andere Fertigkeiten, wie Handlungsplanung, physikalische Erfahrungen, soziale- und emotionale Fähigkeiten gefördert.
- Der ***größere Teil des Dachbodens*** ist mit Matten ausgelegt. Darauf werden von den Pädagoginnen verschiedene motopädagogische Angebote gesetzt: Schaukeln, Kreisel, Strickleiter, Wippe, Rollrutsche, Bällchenbad, Hängematten.... Die Kinder können selbst entscheiden, welches Angebot sie wie lange nutzen möchten. Somit kommen wir den individuellen Bewegungsbedürfnissen der Kinder offen entgegen.

Im **Garten und dem nahen Park** bieten wir den Kindern Bewegung an der frischen Luft an.

Traktoren, Autos, Dreiräder, Baumhaus, Sandspiel, Rutsche, Schaukel, Sitzmulde und Naschckecke... regen die Kinder zu vielfältigen Sinnes- und Naturerfahrungen an.



Im **Multifunktionsraum** können die Kinder besondere Angebote erleben, ausprobieren, aktiv und kreativ gestalten ohne intensives Spiel im Gruppenraum zu stören oder es aus Platzmangel unterbrechen zu müssen.

- ...Bilderbücher
 - ...Experimente
 - ...Schulvorbereitung
 - ...Gestalten von Bodenbildern und Mandalas mit Legematerial
 - ...Wahrnehmungsspiele für alle Sinne
 - ...Genießen von Ruhe und Stille mit besonderen Lichtquellen
- ...Bilderbuchkino - Kamishibai
 - ...Musikhören und Musizieren



Ab 11.30 werden die Kinder abgeholt oder mit dem Bus nach Hause gebracht. Jene Kinder, die sich mittags länger im Kindergarten aufhalten, kommen in einem Gruppenraum zusammen.

Um 12.00 gibt es MO – DO für die Kinder, die in der Früh zum Essen angemeldet wurden, ein gemeinsames, 2-gängiges **Mittagessen**. Um frisches, gesundes, reichhaltiges und schmackhaftes Essen anzubieten, kocht täglich eine Köchin für Kinder und Personal.



Danach lassen die Kinder, die für die **Nachmittagsbetreuung** angemeldet sind, den Nachmittag mit einer Pädagogin oder einer Betreuerin beim Freispiel ausklingen.

Ein Tag im Kindergarten St. Leonhard am Forst

Wir sind bestrebt für Kinder, Eltern und Kindergartenpersonal, einen optimalen Tagesablauf zu bieten.



Ankommen: 7.00 – 8.30:

In der Früh haben die Kinder die Möglichkeit, sich in aller Ruhe einzufinden. Sie haben Zeit, über Erlebnisse zu sprechen und mit den Freund*Innen, oder dem anwesenden Personal spielend in Kontakt zu kommen. Bis 7:30 sind die Kinder in einer Sammelgruppe, ab 7:30 gehen die Kinder mit dem Gruppenteam in ihre Stammgruppe.



Gleitende Jause:

In allen Gruppen gibt es eine gleitende Jause. Der Jausentisch wird von den Kindern und der Betreuerin gedeckt. In der Zeit von 8.00 bis 10.30 haben die Kinder die Möglichkeit, selbst zu entscheiden, wann sie jausen wollen.

Jede Woche nimmt ein anderes Kind einen Korb mit saisonalem Obst oder Gemüse mit. Dieses wird am Vormittag angeboten. Somit werden die Kinder ohne Druck und mit viel Freude zum Genuss gesunder Jause angeregt.

Es wird auch bei den Kochtagen gemeinsam gekocht, etwas zubereitet, geschnitten, oder Müsli, Porridge oder Grießbrei hergestellt. Somit wollen wir den Kindern die Möglichkeit geben, bei hauswirtschaftlichen Tätigkeiten selbst aktiv zu werden.





Im Laufe des Vormittages bietet die Pädagogin **verschiedene Angebote zur Förderung unterschiedlicher Bildungsbereiche an:**

- Emotionale und soziale Beziehungen
- Ethik und Gesellschaft
- Sprache und Kommunikation
- Bewegung und Gesundheit
- Ästhetik und Gestaltung
- Natur und Technik

Die Aktivitäten finden spielerisch statt und regen die Kinder zu eigenständigem Lernen und Entdecken an. Viele Angebote finden nur mit einem Teil der Gruppe statt. Somit können wir uns individuell an den Entwicklungsstand und dem Interesse der Kinder anpassen.



Im **Gemeinschaftskreis** ist Zeit und Platz für Gespräche, Konfliktlösungen, Informationen, Feiern ... Er ist ein Ritual, der dem Kind Sicherheit und Geborgenheit vermittelt. Hier fühlt es sich getragen und akzeptiert, denn für Jeden gibt es einen Platz. Niemand ist im Abseits.



Sehr viel Wert wird in unserem Kindergarten auf **Bewegung** gelegt.

Ein **sehr gut ausgestatteter Turnsaal** im Erdgeschoß bietet den Kindern viel Zeit und Raum für Spiele, Turneinheiten, Rhythmisch-musikalischen Einheiten, spezielle Bewegungsförderungen, aber auch Platz um mit Weichbausteinen und Matten unterschiedliche Bewegungstationen zu bauen.

Der Dachboden bietet die Möglichkeit für einen abwechslungsreichen Bewegungslandschaft:

- ***Schachtelbaustelle:*** Die Kinder können mit Schachteln, Brettern, Tüchern und anderen Materialien Häuser, Höhlen und Burgen bauen. Dabei werden neben Spaß und Freude an der Bewegung auch andere Fertigkeiten, wie Handlungsplanung, physikalische Erfahrungen, soziale- und emotionale Fähigkeiten gefördert.
- Der ***größere Teil des Dachbodens*** ist mit Matten ausgelegt. Darauf werden von den Pädagoginnen verschiedene motopädagogische Angebote gesetzt: Schaukeln, Kreisel, Strickleiter, Wippe, Rollrutsche, Bällchenbad, Hängematten.... Die Kinder können selbst entscheiden, welches Angebot sie wie lange nutzen möchten. Somit kommen wir den individuellen Bewegungsbedürfnissen der Kinder offen entgegen.

Im **Garten und dem nahen Park** bieten wir den Kindern Bewegung an der frischen Luft an.

Traktoren, Autos, Dreiräder, Baumhaus, Sandspiel, Rutsche, Schaukel, Sitzmulde und Naschecke... regen die Kinder zu vielfältigen Sinnes- und Naturerfahrungen an.



Im **Multifunktionsraum** können die Kinder besondere Angebote erleben, ausprobieren, aktiv und kreativ gestalten ohne intensives Spiel im Gruppenraum zu stören oder es aus Platzmangel unterbrechen zu müssen.

- ...Bilderbücher
 - ...Experimente
 - ...Schulvorbereitung
 - ...Gestalten von Bodenbildern und Mandalas mit Legematerial
 - ...Wahrnehmungsspiele für alle Sinne
 - ...Genießen von Ruhe und Stille mit besonderen Lichtquellen
- ...Bilderbuchkino - Kamishibai
 - ...Musikhören und Musizieren



Ab 11.30 werden die Kinder abgeholt oder mit dem Bus nach Hause gebracht. Jene Kinder, die sich mittags länger im Kindergarten aufhalten, kommen in einem Gruppenraum zusammen.

Um 12.00 gibt es MO – DO für die Kinder, die in der Früh zum Essen angemeldet wurden, ein gemeinsames, 2-gängiges **Mittagessen**. Um frisches, gesundes, reichhaltiges und schmackhaftes Essen anzubieten, kocht täglich eine Köchin für Kinder und Personal.



Danach lassen die Kinder, die für die **Nachmittagsbetreuung** angemeldet sind, den Nachmittag mit einer Pädagogin oder einer Betreuerin beim Freispiel ausklingen.